

Wann, wenn nicht jetzt?

„Jan Plewka singt Rio Reiser“ in Recklinghäuser Vest Arena. Polit-Songs und Liedern voller Sehnsucht nach Geborgenheit

Peter Kallwitz
redaktion.vest@waz.de
02361 9370 204

Recklinghausen. „Macht kaputt, was Euch kaputt macht“, sang im Sommer 1970 die Polit- und Kultrockband Ton Steine Scherben um ihren Sänger Rio Reiser. Wie keine andere deutsche Gruppe drücken die Scherben das Lebensgefühl ihrer Generation aus. Als die Band sich 1985 trennt, beginnt Rio seine Solokarriere - und erweitert sein musikalisches Spektrum mit Liedern voller Sehnsucht nach Geborgenheit und Liebe.

Jan Plewka, Sänger der 1993 gegründeten Band Selig, die zu der deutschen Rockband der 90er Jahre wird, interpretiert jetzt Rio Reiser und stellt ihn ins Zentrum des Auftritts am kommenden Samstag in der Recklinghäuser Vest Arena, wenn es heißt: „Jan Plewka singt Rio Reiser“.

Und Plewka, der 1970 in Ahrensburg bei Hamburg geboren wurde und bereits im Alter von zwölf Jahren seine erste Band „Matsch“ gründete, ist an diesem Abend Sänger, Musiker und Schauspieler zugleich. „Er ist ganz dicht bei seinem Idol und bleibt doch immer er selbst.“ So die Kritiken über seine Rio-Reiser-Tournee.

Übrigens: Im letzten Jahr feierte die Band Selig nach 10 Jahren Pause ihre enthusiastisch aufgenommene Comeback. Außerdem bewies er auch seine schauspielerischen Fähigkeiten: In dem Film „Liebeslied“ aus der Reihe „Das Kleine Fernsehspiel“ im ZDF spielt Jan Plewka neben Nicolette Krebitz die Hauptrolle. Die WAZ sprach mit ihm über sein Idol Rio Reiser.

Was hat Rio Reiser uns mit seinen Texten heute noch zu sagen?

Jan Plewka: Rio hatte die unglaubliche Gabe, in seinen Texten Romantik und Politik zu vermischen. Das hat niemand so gut hinbekommen, wie er.

Wie zeigt sich das?

Er ging da zum Teil mit einer



Jan Plewka singt Rio Reiser: Am Samstag kommt der Selig-Sänger in die Vest Arena nach Recklinghausen.

Foto: Clemens Bilan

gewissen Naivität heran, einer bestimmten Vorstellung von Zwischenmenschlichkeit. Dieses alles zusammen macht seine Texte so zeitlos.

Also sind so Songs wie „Macht kaputt, was euch kaputt macht“ noch immer aktuell?

Absolut! Die Leute gehen wieder auf die Straße, weil die Politiker machen, was sie wollen. Doch man lässt sich das nicht mehr gefallen. Keine Macht für niemanden, so muss es heißen.

Wann bist Du erstmals mit

Rio Reiser-Songs bzw. Texten in Berührung gekommen?

Mit 13 oder 14, mein Klassen-Kumpel hatte eine Ton Steine Scherben-LP. Am Strand haben wir damals versucht, das auf der Gitarre nachzuspielen. Allerdings in erster Linie, um den Mädels zu imponieren.

Dein Lieblingssong von Rio?

Da gibt es viele, das wandelt sich von Abend zu Abend, je nach Stimmungs- und Gefühlslage. Aber total super finde ich „Wann, wenn nicht jetzt“.

VEST ARENA

Freikarten für Plewka-Konzert

„Jan Plewka singt Rio Reiser“ heißt es am kommenden Samstag, 30. Oktober, um 20 Uhr (Einlass: 19 Uhr) in der Vest Arena in Recklinghausen-Hochlarmark an der Hellbachstraße. Und 3 mal 2 WAZ-Leser können kostenlos dabei sein, wenn es heißt: „Macht kaputt, was Euch kaputt macht“. Was muss man tun? Heute zwischen 12 und 12.15 Uhr unter dem Stichwort „Rio“ in der

WAZ-Redaktion unter 02361 9370 0 anrufen. Die Gewinner der Karten werden telefonisch benachrichtigt, die Tickets liegen dann an der Abendkasse bereit.

Ansonsten: Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf zum Preis von 23 Euro im Vest Arena-Ticketshop oder auch in jedem Ticketcenter in den Städten des Vestes sowie unter der Hotline 01805 147 799.